

WICHTIGE INFORMATION ZUR OFFENEN FEUERSTELLE UND BETRIEB EINER DUNSTABZUGSHAUBE MIT ABLUFT

BITTE BEACHTEN SIE

Wenn Sie in dem Gebäude, in dem Sie eine Dunstabzugshaube mit Abluft benutzen, eine offene Feuerstätte betreiben (zum Beispiel Kamin, Kachelofen, Gastherme, Ölofen, Schwedenofen, usw.), gibt es rechtliche Vorschriften der Feuerungsverordnung, die zu beachten sind.

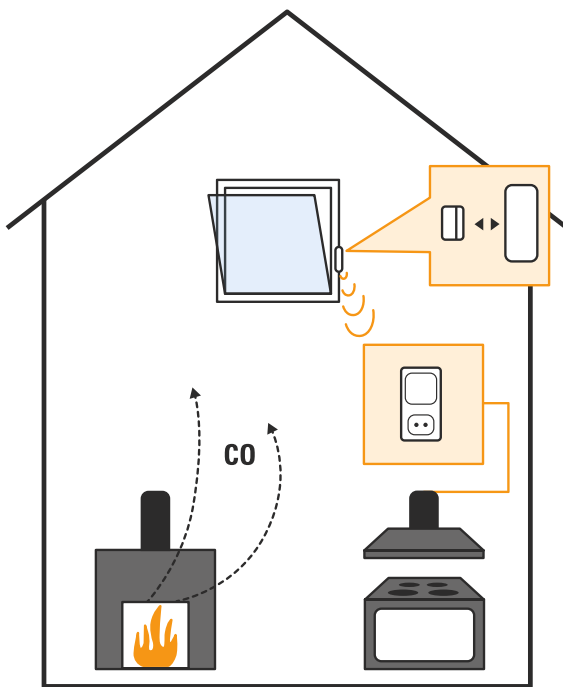
WICHTIGE HINWEISE

Stimmen Sie sich rechtzeitig mit Ihrem Schornsteinfeger ab! Er berät Sie zu den Maßnahmen, die in Ihrer Wohnung erforderlich sind.

ZUR ERKLÄRUNG

Eine Dunstabzugshaube mit Abluft fördert diese ins Freie, zieht also die Luft aus dem Raum. Bei geschlossenen Fenstern kann nicht genug Luft in den Raum nachströmen. Es entsteht ein Unterdruck. Dadurch besteht die Gefahr, dass Luft aus dem Schornstein einer offenen Feuerstätte in den Raum gezogen wird, anstatt nach außen durch den Schornstein abzufließen. Die hochgiftigen Abgase treten in die Räume.

Der Betrieb einer Dunsthaube mit Abluft ist in Bereichen mit offener Feuerstätte nur gestattet, wenn Sicherheitsvorkehrungen mittels einer Zwangsbelüftung getroffen werden. Nachfolgend zeigen wir Ihnen die Funktionsweise einer Zwangsbelüftung über ein gekipptes Fenster, durch das man ausreichend Zuluft in den Raum strömen lässt.



FENSTERKONTAKTSCHALTER PER FUNKSTEUERUNG ODER KABELSTEUERUNG:

Am Fensterrahmen wird ein Kontaktschalter angebracht, der verhindert, dass bei geschlossenem Fenster die Dunstabzugshaube in Betrieb gehen kann.



BEI FRAGEN IST IHR/E KÜCHENPLANER/IN DER RICHTIGE ANSPRECHPARTNER.